

Bianca, Geht Aufeinander Zu

Ganz langsam werden die Fenster hell
die Stadt wird still und leer
wie tausend Sterne funkelt es
das groe Lichtermeer.

Ein Mann geht durch die Straen
er kommt aus einem fremden Land
und jeder geht an ihm vorbei
keiner reicht ihm die Hand.

Geht aufeinander zu
es sind Menschen wie ich und du
leben gemeinsam
doch sie sind einsam
geh auf sie zu.

Geht aufeinander zu
es sind Menschen wie ich und du
und jeder braucht Freunde
vielleicht schon morgen auch du.
Und so geht er durch die dunkle Nacht
da hrt er leis Musik.

Ein Klang
der fr ihn Heimat ist
doch fr ihn gibts kein zurck.
Und er weint um seine Freunde
jetzt ist er einsam und allein
ach

schenk ihm doch nur ein Lcheln
er word glcklich sein.
Geht aufeinander zu
es sind Menschen wie ich und du
leben gemeinsam
doch sie sind einsam
geh auf sie zu.

Geht aufeinander zu
es sind Menschen wie ich und du
und jeder braucht Freunde
vielleicht schon morgen auch du.

Geht aufeinander zu
es sind Menschen wie ich und du
leben gemeinsam
doch sie sind einsam
geh auf sie zu.

Geht aufeinander zu
es sind Menschen wie ich und du
und jeder braucht Freunde
vielleicht schon morgen auch du
und jeder braucht Freunde
vielleicht schon morgen auch du.